

Schlager in Neustadt

KREISLIGA Spitzenreiter Velden kommt an die Donau.

TSV NEUSTADT – TSV VELDEN: „Warum sollen wir Angst haben?“, fragt Neustadts Coach Gustav Verseghy. Auch wenn mit Florian Merz (Schulterverletzung) ein wichtiger Mann „vier bis sechs Wochen“ fehlt, gehen die Gastgeber mit Mut in das Duell gegen den Tabellenführer. „Allerdings sind die Einsätze von Roland Weber und Gent Gjurkovic auch offen. Wenn sie auch ausfallen, wird's schwer.“ Aber Verseghy bleibt dabei: „Die Spieler, die am Platz stehen, sind hoch motiviert. Sie messen sich mit dem Spitzenreiter – und können Zählbares holen.“